

Hinweis zum Formular

Auftrag zur Inbetriebsetzung nach § 14 NDAV* Änderung/Erweiterung der Gasanlage nach § 19 NDAV*
--

* Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck

ALLGEMEINES FÜR NEUANLAGEN:

- ♦ Die Lieferung und Montage des neuen Gaszählers ist **nur** nach **rechtzeitiger** Vorlage des Auftrages möglich. Schicken Sie uns deshalb bitte das Formular zum frühestmöglichen Termin zu.
Die Bestellung des Termins der Gaszählerersetzung hat **5 Werktage** im Voraus zu erfolgen und das Formular "Auftrag zur Inbetriebsetzung nach § 14 NDAV*...." **muss** im Installationsbüro vorliegen (Original und 3 Kopien).
Sollte keine Zustimmung der Werraenergie GmbH vor der Installation der Gasgeräte vorliegen (**nur erforderlich, wenn Nennleistung größer 50 kW**) und die netztechnische Übertragung nicht möglich sein, erfolgt keine Lieferung von Erdgas.
- ♦ Das **VIU** hat am Tage des Zählereinbaus dem Mitarbeiter der Werraenergie GmbH die Dichtheitsprüfung der Gasanlage **vorzuführen**. Wird zur Dichtheitsprüfung ein elektronisches Messgerät vom Vertragsinstallationsunternehmen (VIU) verwendet, dann muss eine Prüfmarke des Herstellers vorhanden sein mit der Angabe "Geeicht bis". Bei einem Gesamtleitungsvolumen von mehr als **50 Litern** sind grundsätzlich Leitungsprüfungen mittels Druck- und Temperaturschreiber durchzuführen.
- ♦ Nach dem Zählereinbau behält der Mitarbeiter der Werraenergie GmbH das Original. Die 1., 2. und 3. Kopie erhält das VIU mit dem Hinweis, die 1. Kopie (grün) an den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister zu senden. Die 2. Kopie ist für das VIU und die 3. Kopie erhält der Kunde.

Pflichtfelder

Wir weisen darauf hin, dass nur eine Bearbeitung durch Werraenergie erfolgen kann, wenn alle erforderlichen Pflichtfelder vom Anschlussnutzer, dem VIU und dem Bezirksschornsteinfegermeister ausgefüllt wurden (siehe Gas-GVV § 2). Verantwortlich hierfür ist das VIU.

Formular, Abschnitt 1:

Hier sind Angaben zum Anschlussnutzer und zur Liegenschaft einzutragen, in der die Gasanlage installiert wird. Werden von einem Gaszähler Wohn- und Gewerberäume versorgt, ist unter "Haushalt/Gewerbe" der Anteil der prozentualen Haushaltsnutzung und die Art des Gewerbes einzutragen. Bei Zentralheizungen sind zusätzlich die Anzahl der hiervon versorgten Haushalte anzugeben.

Formular, Abschnitt 2:

Ist in der Liegenschaft bereits ein Gaszähler installiert, so wird die WG-Zählernummer angegeben. Weiterhin erfolgt die Eintragung, ob ein Netzanschluss bereits vorhanden ist bzw. durch den Anschlussnehmer/Kunde beantragt wurde.

Dem Bezirksschornsteinfegermeister wird der Antrag zur Unterschrift und Kenntnisnahme vorgelegt. Dem Bezirksschornsteinfegermeister muss gleichzeitig der **"Antrag auf Zustimmung zur Aufstellung einer Feuerstätte"** übergeben werden. Nur mit der Kenntnisnahme des Bezirksschornsteinfegermeisters kann **ohne** Vorlage der **Schornsteinfeger-Begutachtung** bei Werraenergie der beantragte Gaszähler gesetzt werden.

Für die Ausführung der Anlage ist nach wie vor für Sie das Ergebnis der Schornsteinfeger-Begutachtung bindend.

Eine Zustimmung ist auch bei **Umstellung der Energieart** (z.B. von Flüssiggas auf Erdgas) erforderlich.

Die Inbetriebnahme und die Gebrauchsunterweisung für den Anschlussnehmer/Anschlussnutzer der Gasanlage erfolgt durch das Installationsunternehmen.

Formular, Abschnitt 3:

Hier sind die vollständigen Angaben zum „Rechnungsempfänger/Kunde“ einzutragen.

Formular, Abschnitt 4:

Hier werden drei Arten von „Bewegungen/Vorgänge“ der Gasgeräte unterschieden:

- 1. Gasgeräte vorhanden (bereits installiert)**
- 2. Gasgeräte entfernt (abgebaut und ordnungsgemäß entsorgt)**
- 3. Gasgeräte neu (werden neu oder zusätzlich installiert).**

Zu allen drei Arten der „Bewegungen/Vorgänge“ der Gasgeräte sind jeweils zu den aufgeführten Gerätetypen (siehe Beschreibung z. B. Kocher/Herd, usw.) die eingestellte Nennleistung je Stück und die Anzahl der Geräte anzugeben. In der Spalte Gesamt ist einmal die Summe der Geräte (Anzahl in Stück) und die zugehörige Summe der Nennleistung in kW anzugeben. Weiterhin wird die Angabe zur beheizten Wohnfläche („Beheizte Fläche“) benötigt.

Diese Angaben dienen als Grundlage für die Abrechnung des Anschlussnutzer/Kunden. Aus diesem Grunde bitten wir, die Angaben exakt und wahrheitsgetreu

anzugeben. Weiterhin ist die **eingestellte Nennleistung** am Gasgerät mittels Firmenaufkleber anzubringen und damit zu dokumentieren.

Hinweis: Bei Kombithermen **bleibt** die eingestellte Leistung für Warmwasser **unberücksichtigt**.

Sollten am Tag des Gaszählereinbaus noch Gasgeräte fehlen, die innerhalb der nächsten 14 Tage in Betrieb genommen werden, so können diese nach Zustimmung des Kunden auf dem Formular angegeben werden. Diese Regelung gilt **nicht** für Gasgeräte, deren Nennleistung einstellbar ist.

Um bei vorhandenen Gaszählern diese durch Überlastung nicht zu beschädigen, sind die maximal möglichen Nennleistungen (siehe Rückseite des Formulars „Auslegungsleistung“) zu beachten und einzuhalten. Eventuell spätere Kosten für den erforderlichen Umbau der Gasmessung gehen zu Lasten des Vertragsinstallateurunternehmens.

Formular, Abschnitt 5:

Werden die neuen Gasgeräte über einen vorhandenen (unter Abschnitt 2 WG-Zählernummer angeben) Werraenergie-Zähler versorgt, sind am Tage der Inbetriebnahme das **Datum** und der **Zählerstand** (vollständig!) anzugeben. Das Original ist an die Werraenergie GmbH zu senden.

Die 1., 2. und 3. Kopie behält das VIU mit dem Hinweis, die 1. Kopie (grün) an den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister zu senden. Die 2. Kopie ist für das VIU und die 3. Kopie erhält der Kunde.

Formular, Abschnitt 6:

Hier erklärt der **verantwortliche Fachmann**, und nur dieser, des Vertragsinstallationsunternehmens rechtsverbindlich, dass die Gasanlage ordnungsgemäß (siehe Text) errichtet wurde. Dies hat der **verantwortliche Fachmann** mit der eigenen Unterschrift persönlich zu dokumentieren.

Weiterhin muss der Anschlussnutzer/Kunde unterschreiben und sein Geburtsdatum/für Firmen die Nr. Handelsregister angeben.

Mit der Unterschrift durch den Mitarbeiter des Netzbetriebes (Werraenergie GmbH) wird die vorzuhaltende Leistung bestätigt (**nur erforderlich, wenn Nennleistung größer 50 kW**).

Zur weiteren Erklärung sind zwei Musterbeispiele beigelegt.


Hinweis

Zur Beantwortung evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Mit der vollständigen Beantwortung aller Fragenkomplexe und dem rechtzeitigen Versand an Werraenergie sorgen Sie mit für eine **zügige** und damit **kundenfreundliche** Abwicklung Ihres Auftrages.





Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit und können Ihnen unsere weitestgehende Unterstützung in organisatorischen und fachlichen Belangen zusichern.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.Werraenergie.de.

Werraenergie GmbH
Netzbetrieb
August-Bebel-Straße 36-38
36433 Bad Salzungen

 (0 36 95) 87 60 – 0
Fax (0 36 95) 87 60 – 64

Installationsbüro
Meister Installation
Energieabrechnung Bad Salzungen
Energieabrechnung Schmalkalden

 (0 36 95) 87 60 – 25
 (0 36 95) 87 60 – 26
 (0 36 95) 87 60 – 36
 (0 36 83) 65 49 – 912

Anlage 1



**Auftrag zur Inbetriebsetzung nach § 14 NDAV*
 Änderung/Erweiterung der Gasanlage nach § 19 NDAV***

Werraenergie GmbH **Netzbetrieb** (nachstehend WE genannt)
 August-Bebel-Straße 36-38 · 36433 Bad Salzungen
 ☎ (03695) 8760-0 · Störungsnummer (1800) 622 5 622

Bitte diesen Vordruck für jede Gasanlage (Zähler) mit Maschine oder in Blockschrift ausfüllen.

Laufende Nummer:

№ 01808

1 Für die (Zutreffendes bitte ankreuzen)

neu installierte erweiterte Änderung an Gasgeräten

Gasanlage des Anschlussnutzers

Haushalt Anzahl **drei**

Gewerbe Art

2. Geschoss links mitte rechts

Mustermann, Heinz Mühlengasse 10

Firma, Name, Vorname Straße/Haus-Nr.

36 433 Bad Salzungen 03695/0000

Postleitzahl Ort Telefon

wird die Versorgung und Inbetriebsetzung mit Erdgas beantragt.
 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

2 Hinweise an das Vertragsinstallationsunternehmen

Vom Vertragsinstallationsunternehmen (VIU) sind vor Beginn der Arbeiten bei der Werraenergie GmbH der Ortsnetzdruck, die Art und Größe des Regelgerätes, sowie die notwendige Zählergröße zu erfragen.

Bei vorhandenem Gaszähler ist immer anzugeben:

WE-Zählernummer:

Ein Netzanschluss ist: vorhanden

beantragt am: _____

Die Zustimmung des Anschlussnehmers-/Hauseigentümers zur Errichtung der Gasanlage wird vorausgesetzt.

Bescheinigung des Bezirksschornsteinfegermeisters

Hinweis:
 Dem Bezirksschornsteinfegermeister ist der „Antrag auf Zustimmung zur Aufstellung einer Feuerstätte“ zu übergeben.

26.09.2007

Handwritten signature

Datum

Unterschrift Bez.-Schfm.

3 Rechnungsempfänger/Kunde

Mustermann, Heinz Mühlengasse 10

Firma, Name, Vorname Straße/Haus-Nr.

36 433 Bad Salzungen 03695/0000

Postleitzahl Ort Telefon

4 Es sind bereits installiert / sollen installiert werden:

Gasgeräte	Nennleistung				neu		Gesamt	
	vorhanden		entfernt		Anzahl	kW/Stck	Anzahl	kW
Bezeichnung	Anzahl	kW/Stck	Anzahl	kW/Stck	Anzahl	kW/Stck	Anzahl	kW
Kocher/Herd					1	10	1	10
Durchlauf-Wasserheizer								
Vorratswasserheizer								
Raumheizer / Heizherd								
Umlauf-Wasserheizer mit/ohne WW-Bereitung								
Heizkessel mit/ohne WW-Bereitung					1	21	1	21
Brennwertkessel mit/ohne WW-Bereitung								

Beheizte Fläche **1** **2** **0** m²

Summe der Nennleistungen in kW

31

5 Die Gasmessung soll erfolgen über Festlegung (WE)

den vorhandenen Gaszähler Tag der Inbetriebnahme Zählerstand in m³

Terminvereinbarung zum Einbau des Gaszählers 5 Werktagen im voraus!
 einen neuen Gaszähler

6 Rechtsverbindliche Erklärung des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU) für die fertiggestellte Gasanlage

Die angemeldete Gasanlage ist fertiggestellt. Hiermit bitten wir um Inbetriebsetzung gemäß § 14 Abs.1 NDAV bzw. Bearbeitung der Änderung/Erweiterung gem. § 19 NDAV (* Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck). Die Gasanlage wurde entsprechend der nachfolgenden rechtsverbindlichen Erklärung (Pkt. 6) errichtet.

Die Gasanlage ist nach den Bestimmungen der NDAV, den gesetzlich und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, den DIN VDE Normen, den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften- und Regelwerk sowie den Technischen Hinweisen der Werraenergie GmbH errichtet worden. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer. Die schriftliche Zustimmung des Bezirksschornsteinfegermeisters liegt vor (siehe hierzu Pkt. 2).

Nach der Gaszählerinstallation erfolgt das Erstellen und Inbetriebsetzen der Gasanlage und die Gebrauchsanweisung für den Anschlussnehmer/Anschlussnutzer durch das VIU. Es wird anerkannt, dass die WE keinerlei Haftung für die ausgeführten Anlagen übernimmt.

Floh 26.09.2007 023/98 Stempel Name *Handwritten signature*

Ort Datum Ausweis-Nr. Firmenstempel Name Unterschrift verantwortlicher Fachmann

Mit seiner Unterschrift bestätigt der Anschlussnutzer/Kunde den Beginn des Anschlussnutzungsverhältnisses nach § 3 NDAV. Dem Anschlussnutzer/Kunden ist bekannt, dass die Angaben unter Ziffer 4 der vorzuhaltenden Leistung zugrunde gelegt werden. Die zur ordnungsgemäßen Erfüllung des Vertrages erforderlichen Daten werden zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Übertragbarkeitsvermerk der WE
 Datum

Ba Sa, 26.09.2007 *Handwritten signature* **11.11.1911**

Ort, Datum Unterschrift Anschlussnutzer/Kunde Geburtsdatum oder Nr. Handelsregister

Werraenergie GmbH

- weiß
 - grün
 - blau
 - gelb
 Original - Werraenergie / Z.
 1. Kopie - Vertragsinstallationsunternehmer
 2. Kopie - Bezirksfachstellenleiter
 3. Kopie - Kunde

9830.02.21.00.01

Plustext: unbedingt ausfüllen!

Anlage 2



Werraenergie GmbH **Netzbetrieb** (nächstehend WE genannt)
 August-Bebel-Straße 36-38 · 36433 Bad Salzungen
 ☎ (03695) 8760-0 · Störungsnummer (1800) 622 5 622

Auftrag zur Inbetriebsetzung nach § 14 NDAV*
Änderung/Erweiterung der Gasanlage nach § 19 NDAV*

Bitte diesen Vordruck für jede Gasanlage (Zähler) mit Maschine oder in Blockschrift ausfüllen.

Laufende Nummer:

№ 01805

1 Für die (Zutreffendes bitte ankreuzen)

neu installierte erweiterte Änderung an Gasgeräten

Gasanlage des Anschlussnutzers

Haushalt Anzahl **ein**
 Gewerbe Art _____
 _____ Geschoss links mitte rechts

Mustermann, Eva Mustergasse 5

Firma, Name, Vorname Straße/Haus-Nr.

36 433 Bad Salzungen 03695/0000

Postleitzahl Ort Telefon

wird die Versorgung und Inbetriebsetzung mit Erdgas beantragt.
 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

2 Hinweise an das Vertragsinstallationsunternehmen

Vom Vertragsinstallationsunternehmen (VIU) sind vor Beginn der Arbeiten bei der Werraenergie GmbH der Ortsnetzdruck, die Art und Größe des Regelgerätes, sowie die notwendige Zählergröße zu erfragen.

Bei vorhandenem Gaszähler ist immer anzugeben:

WE-Zählernummer: [] [] [] **0 0 1 6 1 8 3**

Ein Netzanschluss ist: vorhanden
 beantragt am: _____

Die Zustimmung des Anschlussnehmers-/Hauseigentümers zur Errichtung der Gasanlage wird vorausgesetzt.

Bescheinigung des Bezirksschornsteinfegermeisters

**Hinweis:
 Dem Bezirksschornsteinfegermeister ist der „Antrag auf Zustimmung zur Aufstellung einer Feuerstätte“ zu übergeben.**

26.09.2007 *Rusch*

Datum Unterschrift Bez.-Schfm.

3 Rechnungsempfänger/Kunde

Mustermann, Eva Mustergasse 5

Firma, Name, Vorname Straße/Haus-Nr.

36 433 Bad Salzungen 03695/0000

Postleitzahl Ort Telefon

weilb
 grün
 gelb
 Original - Werraenergie / Z.
 1. Kopie - Vertragsinstallationsunternehmer
 2. Kopie - Bezirksinspektionsbeauftragter
 3. Kopie - Kunde

4 Es sind bereits installiert / sollen installiert werden:

Gasgeräte	vorhanden		entfernt		neu		Gesamt	
	Anzahl	kW/Stck	Anzahl	kW/Stck	Anzahl	kW/Stck	Anzahl	kW
Kocher/Herd	1	8					1	8
Durchlauf-Wasserheizer								
Vorratswasserheizer								
Raumheizer / Heizherd								
Umlauf-Wasserheizer mit/ohne WW-Bereitung					1	21	1	21
Heizkessel mit/ohne WW-Bereitung								
Brennwertkessel mit/ohne WW-Bereitung								

Beheizte Fläche **[] [] [] 8 4** m² **Summe der Nennleistungen in kW **29****

5 Die Gasmessung soll erfolgen über

den vorhandenen Gaszähler Tag der Inbetriebnahme **11.03.2001** Zählerstand in m³

Terminvereinbarung zum Einbau des Gaszählers 5 Werkstage im voraus! einen neuen Gaszähler **[] [] [] 0 7 2 2 3**

6 Rechtsverbindliche Erklärung des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU) für die fertiggestellte Gasanlage

Die angemeldete Gasanlage ist fertiggestellt. Hiermit bitten wir um Inbetriebsetzung gemäß § 14 Abs.1 NDAV bzw. Bearbeitung der Änderung/Erweiterung gem. § 19 NDAV (* Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck). Die Gasanlage wurde entsprechend der nachfolgenden rechtsverbindlichen Erklärung (Pkt. 6) errichtet.

Die Gasanlage ist nach den Bestimmungen der NDAV, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, den DIN VDE Normen, den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften- und Regelwerk sowie den Technischen Hinweisen der Werraenergie GmbH errichtet worden. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte tragen das CE-Kennzeichen mit Registrierungsnummer. Die schriftliche Zustimmung des Bezirksschornsteinfegermeisters liegt vor (siehe hierzu Pkt. 2).

Nach der Gaszählerinstallation erfolgt das Erstellen und Inbetriebsetzen der Gasanlage und die Gebrauchsanweisung für den Anschlussnehmer/Anschlussnutzer durch das VIU. Es wird anerkannt, dass die WE keinerlei Haftung für die ausgeführten Anlagen übernimmt.

Floh **11.03.2001** **019/93** **Stempel** **Name** *Muse*

Ort Datum Ausweis-Nr. Firmenstempel Name Unterschrift verantwortlicher Fachmann

Mit seiner Unterschrift bestätigt der Anschlussnutzer/Kunde den Beginn des Anschlussnutzungsverhältnisses nach § 3 NDAV. Dem Anschlussnutzer/Kunde ist bekannt, dass die Angaben unter Ziffer 4 der vorzuhaltenden Leistung zugrunde gelegt werden. Die zur ordnungsgemäßen Erfüllung des Vertrages erforderlichen Daten werden zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Übertragbarkeitsvermerk der WE
Datum

Ba Sa , 26.09.2007 *Muse* **11.11.1911**

Ort, Datum Unterschrift Anschlussnutzer/Kunde Geburtsdatum oder Nr. Handelsregister Werraenergie GmbH

9930.02.21.00.01
 Produktcode: unbedingt ausfüllen!